



Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [MBI. NRW. 2006 Nr. 25](#)
Veröffentlichungsdatum: 01.04.2006
Seite: 442



Änderung der Verwaltungsgebührenordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe vom 1. April 2006

21220

Änderung der Verwaltungsgebührenordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe vom 1. April 2006

Die Kammerversammlung der Ärztekammer Westfalen-Lippe hat in ihrer Sitzung am 1. April 2006 aufgrund § 23 Abs. 1 Heilberufsgesetz vom 9. Mai 2000 (GV. NRW S. 403), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. März 2005 (GV. NRW S. 148) folgende Änderung der Verwaltungsgebührenordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe vom 28. März 1981 (MBI. NRW S. 1211), zuletzt geändert am 24. September 2005 und 21. Januar 2006 (MBI. NRW S. 228), beschlossen, die durch Erlass des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 7. August 2006 – III 7 – 0810.54.2 – genehmigt worden ist.

§ 1 wird wie folgt geändert:

Buchstabe C 1. und C 3. werden wie folgt gefasst:

„C 1. die Beurteilung durch die „Ärztliche Stelle“

nach der Röntgenverordnung je eigenverantwortlichen

Strahlenschutzverantwortlichen

- je Gerät = € 375,00
- mobiles Durchleuchtungsgerät ohne
Dokumentationsmöglichkeit in diagnostischer
Qualität = € 100,00
- Nachprüfung nach Mängelbeseitigung = € 50,00
- Röntgentherapiegeräte = € 1.000,00

nach der Strahlenschutzverordnung je eigenverantwortlichen

Betriebs- bzw. Umgangsgenehmigungsinhaber

- je Gerät in der Strahlentherapie = € 2.000,00
- je Gerät in der Nuklearmedizin = € 500,00
- je PET-Gerät = € 750,00

C 3. die Zertifizierung der Brustzentren

- Durchführungsgebühr je Brustzentrum = € 5.200,00
- zusätzliche Gebühr bei Zentren mit mehr als einem Standort,
je Standort = € 1.700,00
- Voraudit je Standort = € 1.700,00
- Nachaudit je Standort = € 1.700,00"

§ 2 wird wie folgt gefasst:

„§ 2

Verwaltungsgebühren-Schuldner

Zahlungspflichtig sind:

- Antragsteller,
- Strahlenschutzverantwortliche von Röntgengeräten, Betriebs- bzw. Umgangsgenehmigungsinhaber strahlentherapeutischer und/oder nuklearmedizinischer Einrichtungen bzw. Geräte oder
- diejenigen, die ein Vorhaben anzeigen;
- bei Zwischen-, Abschluss- und Wiederholungsprüfungen für Arzthelferinnen und Arzthelfer der/die ausbildende Arzt/Ärztin."

Genehmigt.

Düsseldorf, den 7. August 2006

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen
III 7 - 0810.54.2 -

Im Auftrag
(G o d r y)

Die vorstehende Änderung der Verwaltungsgebührenordnung wird hiermit ausgefertigt und im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen und im „Westfälischen Ärzteblatt“ bekanntgemacht.

Münster, den 29. Juni 2006

Der Präsident
Dr. med. Theodor W i n d h o r s t

- MBI. NRW. 2006 S. 442